

Runder Tisch – Manifestieren unserer neuen Gesellschaft – Teil 2

Goldfish Bericht – Runder Tisch – Exopolitik – Teil 3 „Manifestieren unserer neuen Gesellschaft“

29. Juli 2016

[Gekürzte Fassung](#) in Übersetzung von Antares

Mit dem **Botschafter der Red Dragon Familie**, **Cobra**, **Alfred Lambremont-Webre** und **Capt. Max Steel**

Fortsetzung von [Teil 1](#)

LOUISA– Du sagst, Teleportation sei so einfach und doch sind wir dessen gerade beraubt. Ich meine, wir hätten es schon seit langer Zeit gebrauchen können. Fühlst du, die Menschheit ist bereit dafür oder gab es andere, wirkliche Gründe, die eine so lange Verzögerung verursachen?

COBRA– Die Menschheit war immer bereit. Das Problem besteht lediglich darin, dass die Menschheit manipuliert wurde. Der Zugang zu Informationen wurde beschränkt, doch wenn die Menschheit alle grundlegenden Intel haben wird und nachdem sie durch diesen Integrationsprozess gegangen ist, werden sie sehr offen sein und dies akzeptieren. Ich würde sagen, dass mehr als 90 Prozent der Menschen absolut kein Problem mit der Annahme neuer und fortschrittlicher Technologien haben, die ihren Horizont erweitern wird.

LOUISA– Danke, Cobra. Max, du hast über das ganze Konzept des telepathisch Seins bereits in einem anderen unserer Interviews gesprochen. Es ging um die Möglichkeit, mit diesen wiederhergestellten Strahlenschiffen zu kommunizieren. Du hast uns ein paar Bilder von Symbolen gezeigt, durch die du in der Lage warst, auf Area 51 mit den Schiffen zu kommunizieren. Max war ein Transporter der US-Regierung für die abgestürzten Strahlschiffe und hat mit ihnen telepathisch kommuniziert. Kann also jeder dies tun?



Max– Ich kenne nur mich. Ich bin mir sicher, es gibt auch andere Leute, die das tun können.

Sobald man das erste Mal in Kontakt tritt, wie damals, als der Kommandant von Area 51 mich bat, mich mit dem Schiff in Bay 7 zu verbinden. Ich sagte, ich weiss nicht, ob ich es kann, ich bin mir nicht wirklich sicher, doch dann begann das Schiff telepathisch mit mir zu sprechen und es hat mir gesagt, was zu tun ist. Als ich meine Hand auf den Boden des Schiffes legte, spürte ich dieses Strom-Kribbeln in der Hand, und die Tür war geöffnet. Ich sagte dem Kommandanten, ich müsste nach innen gehen, doch er sagte nein. Ich sagte erneut, ich muss jetzt nach innen gehen, sonst ist die Tür für immer verschlossen. Dann erlaubte er mir, das Schiff zu betreten, und sobald drin war, legte ich meine Hände auf das Bedienfeld genau vor mir. Es sagte mir, was zu tun ist. Das Bedienfeld war wie ein silbernes Metall, wobei ich die Art der Metalle nicht unterscheiden kann, weil unsere Technologie einfach anders ist. Es fütterte diesen Strom in meine Finger und eine grosser Flash von Informationen ging in meinen Kopf über, wie ein Download, und ich war in der Lage zu sehen, wie das Schiff hergestellt wurde, wo es gereist ist, wo es war, das Alter des Fahrzeugs, und viele andere Dinge. Es war ein Procyon Schiff, wirklich ein Reptiloiden-Schiff, in das ich ging. Es erkannte, dass ich aus einem bestimmten Grund hier war, dass ich aus der Zukunft komme, nicht aus eurer Zukunft, möchte ich klarstellen. Ich bin aus der Zukunft meines Sternensystems, welches im 17. Universum und in 21. Dimension liegt, daher komme ich. Als ich zum ersten Mal auf die Erde kam, 1958, war dieser Körper bereits fünf Jahre alt. Er wurde 1953 geboren, doch ich war in der Lage, in diesen Körper zu gehen.

Ich bin ein galaktischer Kommandant, und König meines Planetensystems. Ich will etwas über diese drei Schiffe sagen, von denen ich Bilder aufgenommen hatte, die tatsächlich telepathisch mit mir sprachen. Das Schiff auf dem Boden kannte mich und mein Volk. Hier ist ein weiteres Bild von einem Schiff in Georgia, das etwa 200 Meter über mir war. Die Schiffe, mit denen ich telepathisch in Verbindung stand, wussten alle, dass meine Leute sehr friedlich und nicht gewalttätig sind. Wir beginnen keine Kriege, wir kämpfen nicht darin. Wir sind vor allem für Frieden, Liebe und Harmonie. Ich habe Waffen auf meinem Schiff, sehr weit fortgeschrittene und unglaubliche Waffen. Wir töten keine Leute. Wir senden ein Signal an jedes Schiff. Wir transportieren sie zu einer Dimension, die wir für diese Wesenheiten erschaffen haben und zeigen ihnen, welche Art von Leben sie dort ohne Gewalt haben können. Wie Cobra sagte, wir haben Replikatoren. Wir senden diese Replikatoren zu ihrem Schiff. So können sie replizieren, was sie an Nahrung brauchen, Wasser, was auch immer..... Sie können es nicht verwenden, um dort rauszukommen. Von einem Freund bekam ich ein reales Bild von Elenin. Es ist ein Bild von neun Mutterschiffen. Es wurde mit einem ähnlich dem Hubble Teleskope der NASA aufgenommen; und dieses Bild stammt vom Mars. Die Vereinigten Staaten brachten jenes in die Umlaufbahn des Mars. Es wurde uns vom Mars geschickt. Die NASA sagte der Öffentlichkeit, es sei entweder ein Komet oder Asteroid.

LOUISA– Cobra, du sprachst in der jüngsten Konferenz über die Ausdünnung des Schleiers. Du zeigtest ein Bild mit einem rosa Himmel. Werden wir mehr Fähigkeiten gewinnen, sobald dieser Schleier ganz entfernt ist?

COBRA– Ja, natürlich, denn die Schleier-Technologie blockiert unsere höheren Fähigkeiten. Wenn der Schleier entfernt ist, werden alle diese Fähigkeiten für uns ganz selbstverständlich sein, vor allem für diejenigen, die von anderen Sternensystemen auf diesen Planeten kamen. Wir werden lediglich unsere eigene innere Kraft wiedererwecken. Wir werden sie zurückbekommen.

LOUISA– Einige von uns haben diese bis zu einem gewissen Grad. Viele Leute sagen: „Ich

wusste es einfach...“, obwohl du es nicht wissen konntest, wusstest du es einfach. Alfred, du sprachst vorhin über dein Buch, und ich weiss, du hast eigene interessante Erfahrungen gemacht. Alfred, du sagst, wir können diese Fähigkeiten entwickeln und Cobra sagt, dieser Schleier muss entfernt werden. Cobra berichtet, dass dieser Schleier dünner wird oder es Löcher darin gibt oder eine Gittererzeugung auftritt und es zerfällt? Was bedeutet das?

Alfred– Ja, das ist eine sehr interessante Frage. Wir alle beobachten dies. Ich nenne ein bestimmtes Stück davon Chronogarchy, weil eine bestimmte Technologie verwendet wird, die geheime Zeitreisen-Technologie. Geheime Teleportations- und Zeitreise-Technologie, da wir in einem Raum-Zeit-Hologramm leben. Zeit ist eben nur eine der Dimensionen der Raumzeit – Höhe, Breite, Tiefe und Zeit. Dann kannst du jede beliebige Position in unserem Raum-Zeit-Hologramm wählen und dorthin teleportieren, im Wesentlichen. Ich kann für das Publikum sehr schnell beschreiben, was wir in der Lage waren, zu dokumentieren. Ich habe mein Buch Exopolitics im Jahr 1999 in Vancouver geschrieben. Es wurde online als kostenloses E-Book veröffentlicht. Um das Paradigma zu ändern, wurde es 2005 als Softcover veröffentlicht. Es wurde dann prompt durch die geheime CIA-Zeitreise-Technologie zurück auf das Jahr 1966 gebracht. 1966 hatte ich ein Treffen mit Gouverneur Winthrop Rockefeller, ein privates Treffen, mit nur zwei anderen Leute dort. Und dann erlebte der Chrononaut Andrew D. Basiago dies im Rahmen des Projektes Pegasus 1971 in Begleitung von zwei anderen Personen, darunter seinem Vater, der Teil des CIA-Zeitreise-Projektes war. Ich war damals General Counsel der Umweltschutzbehörde in New York City. Sie wollten sehen, wie ich 1971 aussah, weil sie wussten, dass ich am 29. Juli 2016 ein Whistleblower sein werde, der sagt, dass sie die Zeit steuern. Ich gebe all das erfolgreich mit einer ganzen Armee von Informanten raus. Nun, das ist ein echtes Stück von Beweisen.

LOUISA– Sie wählten alle US-Präsidenten mit dem gleichen Prozess vorher aus?

Alfred– Nun, dies ist jetzt Beweis B. Die Leute können online einen Artikel von mir lesen, der im Jahr 2011 in Australien veröffentlicht wurde, es ist alles dokumentiert. Wir haben darin die ganze Geschichte der geheimen Zeitreise. Wir haben Augenzeugenaussagen, die in den Sitzungen waren, als George H. W. Bush und George W. Bush 1971 über ihre künftige Präsidentschaft informiert wurden. George W. war 18 Jahre alt, er lief durch den Raum und sagte: „Mein Vater und ich werden Präsident sein“. ...

LOUISA– Du bist mit ihm in die Schule gegangen?

Alfred– Nun, W. war 4 Jahre hinter mir an der Yale, als ich in der juristischen Fakultät war. Dick Cheney war ein Student im zweiten Jahr, als ich als Neuling kam. So hatte ich die beiden Jungs die ganze Zeit auf meinen kosmischen Schultern. Mein ganzes Leben ist eine wandelndes Psy-Op.

Also das nächste vorab identifizierten war, Bush eins schlägt Clinton, Bush zwei, Obama, dessen richtiger Name Barry Sorbarka ist, und er ist der Sohn eines indonesischen Kultführers. Und der nächste Präsident wird Donald J. Trump genannt, und sie brieften [Einweisung] ihn 1971. Ob es euch gefällt oder nicht, es wird seine Donald J. Trump sein. Und 2020 oder 2024 kommt mein guter Kumpel aus New Jersey, dem grossen Garten-Bundesstaat New Jersey. (**Louisa**– Es ist Andrew D. Basiago, lass uns darüber reden...) Hier ist die tägliche Botschaft für die Wahl: „Wähle deine Gewissenhaftigkeit! Ich stimme für Basiago in meiner Ausrichtung auf eine positive Zukunft und aus einhundert weiteren Gründen oder Vorschlägen. Andy wurde vorbereitet, auch als der Erste, der auf diesem Planeten teleportiert wurde, als Kind-Teilnehmer

im CIA-Teleportations-Programm. Er musste regelmässig zu einer DARPA-Zukunfts-Zeitbasis ins Jahr 2025 gehen, welche Andy trainiert hat als eine Voraussetzung, dass die Erde eine Art von Zivilisation werden kann, die den Krieg, Krankheit, Kriminalität und Armut beseitigt und die Menschheit auf die nächste Stufe der universalen Zivilisation jenseits unseres Raum-Zeit-Hologramm hin zur vierten, fünften Dichte erheben wird. Das ist genau das, was Cobra sagt. So, das ist meine Botschaft. Es ist alles bereits hier, die Treppe in den Himmel.

LOUISA– Das hast du auf eine grossartige Weise beendet. Es gibt auch ein Buch sozusagen von Cobra. Ein sehr dickes, das Event-Handbuch. Dieses Buch ist sehr gut durchdacht und beschreibt alle Prozesse, die wir durchmachen, alles, was bis zum Zeitpunkt des Events erwartet wird, dass es geschieht und Möglichkeiten, wie wir uns gegenseitig durch diese sich ändernden Zeiten helfen können [\[bitte lest dazu auf unserer Seite die entsprechenden deutschen Übersetzungen\]](#). Danke, Cobra, für die wohlgedachte Arbeit. Wir brauchen Visionäre wie Alfred, Menschen wie Max, die Erfahrungen aus anderen Kulturen haben. Über die Zivilisationen der Innenerde wissen wir, dass sie offensichtlich kein Geld verwenden. Ich habe gehört, sie würden in einer Art Co-op-Beteiligung in der Gemeinschaft leben, wo es jeden Tag eine angemessene Menge Zeit gibt – für einen begrenzten Arbeitstag, nur, dass alle Bedürfnisse erfüllt sind und man die meiste Zeit mit der Familie verbringt und mit den eigenen Interessen. Cobra, wie realistisch ist dies für unsere Oberflächenbevölkerung?

COBRA– Es ist sehr realistisch. Bereits jetzt haben wir auf der Oberfläche des Planeten Technologien zur Verfügung, die den Arbeitstag auf vier Stunden oder weniger reduzieren könnten. Ich würde sagen, vor allem in den entwickelten Ländern ist die meiste Arbeit, die gerade getan wird, nur um die Matrix am Laufen zu erhalten. Es ist eine Arbeit, die keinen Wert erzeugt, sondern nur den Status quo unterhält. Mit dem Fortschritt, der zur Verfügung stehen würde, und wenn der Fokus auf etwas mehr Produktiveres verschoben werden würde, könnte der Arbeitstag erheblich reduziert werden. Die Einführung fortgeschrittener Technologien nach dem Event wird dies noch weiter reduzieren. Nach dem Event wird die Arbeit selbst nicht so hart sein. Dies wird eine Inspiration sein, die Kreativität deines Seelen-Zweckes, nicht mehr schwere Arbeit. Wir müssen nicht unsere Energie darauf verwenden, unseren physischen Körper aufrechtzuerhalten. Wir werden frei sein, kreativ zu sein, frei, unserer wahren inneren Stimme und Berufung zu folgen. Wir werden nicht begrenzt und angekettet sein, wie wir es jetzt sind.

LOUISA– Ich möchte nicht das Wort „Kommune“ verunglimpfen, doch was ist das richtige Wort, um das System zu beschreiben? Es scheint utopisch. Ich bin dafür und finde es toll, doch wie beschreiben wir diese Art von Gesellschaft?

COBRA– Ich würde sagen, dies ist eine post- Kommune – Gesellschaft. Es ist eine Seelenfamiliengesellschaft.

LOUISA– Somit arbeitet jeder auf ein gemeinsames Ziel hin, jedermanns Bedürfnisse werden dabei gestillt. Mit anderen Worten, um die Kleidung für unseren Körper zu haben, müssen wir wohl nicht mehr warten, bis die Baumwolle wächst, doch vielleicht, bis jemand den Replikator gebaut hat? Muss jemand die Ärmel aufrollen und die schmutzige Arbeit tun?

COBRA– Dieses wurde in vielen Kulturen vor Tausenden von Jahren so gemacht. Wir müssen nicht das Rad neu erfinden. Die Technologie ist bereits vorhanden, es ist nicht etwas, das wir von Grund auf neu erfinden müssen.

LOUISA– Wie sieht es mit dem Bergbau auf unserem Planeten aus. Brauchen wir dies weiterhin, um Gold etc. zu haben?

COBRA– Nein, nein, das Gold kann ebenfalls repliziert werden. Alles kann repliziert werden.

LOUISA– WOW, dahin gehen unsere Herzen jetzt. Wenn unsere Seelen mit diesen Konzepten in Resonanz sind, können wir all dies schneller manifestieren. Weil wir es verdient haben. Ich denke, wir haben unseren Anteil dazu einbezahlt, obwohl wir es wahrscheinlich nicht gebraucht hätten, doch wir taten es.

COBRA– Wir bewegen uns durch einen vollständigen Paradigmenwechsel. Es ist nicht nur eine kleine Veränderung, in die wir gehen. Es ist nicht nur die Verhaftung der Kabale, es ist nicht nur die Offenlegung, es ist nicht nur die Freigabe von Intel. Es ist eine komplette Veränderung des Lebens auf diesem Planeten, wie wir es kennen. Es ist der Eintritt in ein neues Realitätssystem ohne Geld, ohne Kampf, ohne Leiden und ohne Dualität. Und es ist eine kosmische Veränderung, es ist nicht nur eine kleine Aufräumaktion auf der Oberfläche des Planeten. Es ist viel mehr als das.

LOUISA– Cobra, für einige Seelen, die auf diesen Planeten gekommen sind und bemerkten, dass es hier nicht mit rechten Dingen zu und her geht, die nie das Gefühl hatten, dass sie hier jemals richtig sind... Jede Seele hat ihren Zweck. Ich verstehe das. Doch es scheint, einige hätten eine viel härtere Zeit hier als andere. Warum?

COBRA– In erster Linie gibt es Zielpersonen, die ein grosses Potenzial haben und die Kontrollkräfte wollen diese ausbremsen. Dann gibt es Menschen, die in der Vergangenheit durch sehr harte Erfahrungen gegangen sind, und diese nun aufgrund ihrer Glaubenssysteme neu erschaffen. Es ist eine Kombination aus verschiedenen Faktoren.

LOUISA– Wie wird das Event uns dabei helfen, unsere Glaubenssysteme zu ändern?

COBRA– Wir werden keine Glaubenssysteme mehr benötigen. Glaubenssysteme sind nur der Versuch, mit einer Realität umzugehen, die viel zu gross ist, um sie zu handhaben. Soweit die Definition von Glaubenssystem. Wenn sich nun die Realität ändert, werden wir nicht mehr an irgendetwas glauben müssen, sondern wir werden die wahre Realität erleben. Alle Glaubenssysteme sind mentale Konzepte, sind nur Firewalls, die wir gebaut haben, um uns nicht der harten Realität der primären Anomalie zu stellen. Und das alles wird verwandelt werden.

LOUISA– Bezugnehmend auf die Aussage von Max, scheint dieses Ereignis direkt vor der Tür zu stehen, Cobra. Aus den jüngsten Konferenznotizen war zu entnehmen, dass wir uns in der nächsten Phase befinden, die das Event beschleunigen wird. Kannst du uns das erklären?

COBRA– Ich kann nicht ins Detail gehen, aber ich würde sagen, dass bestimmte wichtige Zyklen im Juli vervollständigt wurden. Wir sind nun in einen neuen Zyklus eingetreten und es gab einen starken Durchbruch auf den nicht-physischen Ebenen des Schleiers. Es war kein vollständiger Durchbruch, doch ein erster starker Indikator, der eine neue Phase ausgelöst hat, die im Moment des Events abgeschlossen sein wird. Gegenwärtig können wir es so betrachten, dass wir Risse in der Matrix des Schleiers haben. Diese Technologie ist nicht mehr hundertprozentig wasserdicht. Und sie beginnt langsam zu zerfallen, und wenn sie zu zerfallen

beginnt, sind wir ganz nahe dran.



LOUISA– Werden wir ein Gefühl zu haben, dass etwas nahe bevorsteht? Oder werden wir es als eine Überraschung erfahren?

COBRA– In gewisser Weise wird es uns überraschen, denn wenn die Dinge beginnen, wird es sich sehr, sehr schnell beschleunigen. Die Menschen werden nicht in der Lage sein, Pläne zu machen, wenn die Dinge beginnen zu geschehen. Es wird sehr, sehr schnell sein. Aber es wird Zeichen geben zuvor, und es gibt bereits Anzeichen dafür, doch wenn wir von dem eigentlichen Durchbruch sprechen, dieser wird eine Überraschung sein, denn wenn der endgültige Durchbruch geschieht, wird er alle Hindernisse auf einmal entfernen. Es wird kein allmählicher Prozess mehr sein.

LOUISA– Ausgezeichnet. Das klingt einfach zu gut, um wahr zu sein. Ich will nicht wie ein New Yorker klingen. Doch wenn etwas zu gut klingt, werden wir ein wenig skeptisch. Wir müssen es mit eigenen Augen sehen.

COBRA– Okay, wenn das Event eintritt, werden die New Yorker nicht mehr so gleichgültig sein. Es wird auch für sie ein Schock sein.

LOUISA– Ich bin sicher, dass es so sein wird. Ich weiss es. Und ich sehe Alfred drüben über mich lachen, weil er weiß, wovon ich spreche, da er früher in New York lebte es ist ein harter Ort, um zu gedeihen. Nun möchte ich zum Botschafter übergehen, der so geduldig wartet. Gerne beteiligt euch mit euren Kommentaren an den verschiedenen Themen, auch wenn ich jemand bestimmtes anspreche. Botschafter, was haben wir aus Ihrer Sicht heute noch nicht abgedeckt?

RD AMBASSADOR– Ja, ich möchte ein paar Dinge bestätigen. Tatsächlich wurde ich auch letzte Woche informiert, und ich weiss, die Dinge bewegen sich sehr schnell nach vorne. In den nächsten sechs Monaten werden wir etwas sehen, was wir noch nie zuvor erlebt haben. Deshalb denke ich, dass diese Art der Offenlegung näher und näher kommt, doch zugleich wird die Welt immer verrückter. Wir sehen sogenannte Terroranschläge, Rassismus, Ignoranz und alle Arten von verschütteten Emotionen. Ich denke, es ist wichtig zu erkennen, dass die meisten von den Glaubenssystemen durch das, was hier in naher Zukunft kommen wird, zu einem sehr

grossen Ausmass traumatisiert werden. Ich denke, eine Menge Leute werden entmutigt und traumatisiert sein. Ich glaube, es ist wichtig für die Menschen, in ihrem Kopf vorbereitet zu sein und Unterscheidungsvermögen zu verwenden für das, was richtig und was falsch ist. Ich spreche nur für mich selbst: wenn ich von aussen als ausserirdische Rasse nach unten auf die menschliche Art blicken würde, ist es keine schöne Aussicht. Es ist wahrscheinlich so, als ob sich ein Krebs in einem gesunden Körper ausbreitet. Ich denke, dass wir uns selbst verändern müssen, um ein tieferes, eigenes Verständnis des Schöpfers zu erhalten und mit ihm eins zu sein und auch ein besseres Verständnis der Welt zu haben. Dies ist jetzt in jedem Falle wichtiger, als jemals einen Krieg gegen die Unwissenheit zu führen. Ich denke auch, dass es sich in den kommenden Tagen bis zu einem bestimmten Datum im September vorwärts bewegen wird. Nach September werden wir eine Menge von Eskalationen von Desinformation sehen. Es gibt so eine Menge an Desinformationsagenten, die in der Propaganda-Maschine arbeiten, wie bei CNN, NBC, BBC und Fox News und all den verschiedenen Organisationen. Auch in den freien Medien und bei den Freiheitskämpfern haben wir beides, einige wahnsinnige Menschen, Zwangslügner und einige Desinformationsagenten. Somit ist es sehr wichtig in diesen Tagen, wenn all diese Dinge eskalieren, wenn diese Fallen zuschnappen, dass wir uns bewusst sind und unser Unterscheidungsvermögen nutzen, um nicht verletzt zu werden. Und ich bete und hoffe, dass wir durch jede Art von Transformation zu einer besseren Art und Weise kommen werden und ich denke, dass die Welt dies heute mehr denn je braucht – vereinigt statt getrennt. Es ist wichtig, einige Organisationen zu entmachten, die nichts anderes getan haben, als so lange Schaden auf diesem Planeten zu verursachen. Wir sind die einzigen, die dies für uns tun können, niemand anderes kann es tun. Wir müssen uns befreien, wir müssen uns selbst retten und zusammenarbeiten. Damit glaube ich, können wir alles überwinden.

LOUISA– In Ordnung Botschafter, ich danke Ihnen so sehr. Unsere Stunde ist so schnell umgegangen und ich weiss, Cobra muss los.

Nun möchte ich um eure Abschlusskommentare bitten. Cobra, wir wollten uns heute auf das Manifestieren unserer neuen Gesellschaft konzentrieren. Ich weiss, du hast deine wöchentliche Meditation, an der ich teilnehme. Heute gab es einen Artikel, wie die klassische Musik tatsächlich die höherdimensionalen Reiche erobert. Doch für Menschen, die Komponisten und Schriftsteller sind, ist es der Akt der Schöpfung, Musik zu machen, die die Hologramme in dieser höheren Dimension erschafft. Wir können alle manifestieren, indem wir verschiedene Techniken und Stile verwenden, doch sie alle zusammen und die Kombination unserer Energie und die Absicht der Kausalität ist ein sehr mächtiges Werkzeug der Manifestation. Cobra, welche Botschaft möchtest du unseren Zuschauern heute mitgeben, wie wir unsere neue Gesellschaft gemeinsam manifestieren?

COBRA– Eines der wichtigsten Dinge ist es, die Vision zu halten. Jeder hat ein gewisses Verständnis oder Gefühl oder Intuition oder bestimmtes inneres Wissen über die kommende Veränderung, über das neue Zeitalter, über den neuen Zyklus, über die neue Realität. Und wenn wir dies im Kollektiven halten, werden wir das Resonanzfeld manifestieren, werden es erschaffen. Und dies ist einer der Gründe, warum ich diese Massenmeditationen erschaffen habe, um das Resonanzfeld immer stärker werden zu lassen, und es früher zu manifestieren. Ich weiss, dass es viele Verzögerungen gibt, und niemand erwartet hatte, dass es so lange dauert, doch wir müssen den Fokus halten. Das ist meine Botschaft. Die Kontrollkräfte arbeiten seit Jahrhunderten daran, ihren Fokus zu halten. Nur deswegen sind sie bei der Versklavung der Menschheit so erfolgreich gewesen. Unabhängig ihrer Unterschiede und Konflikte sind sie in der Lage, ihre Kräfte gegen uns zu vereinigen. Aber jetzt müssen wir unsere Kräfte neu ausrichten, um unsere Vision zu halten, unabhängig von unseren kleinen Unterschieden – die

Vision für unsere neue Wirklichkeit, für die Befreiung des Planeten, für die neue Gesellschaft, für neue fortschrittliche Technologien, für all die viele Vermissten, für den Erstkontakt – für all dies müssen wir die Vision aufrechterhalten. Egal was passiert, und wir werden sie halten, so lange wie es dauert. Und deswegen werden wir erfolgreich sein. Ich möchte euch allen danken und hoffe, dass euch dieses Treffen gefallen hat.

LOUISA– Cobra, vielen Dank, dass du heute bei uns warst. Das ist dein zweites Mal als Gast bei unserem Goldfish-Report am Runden Tisch. Wir sind sehr dankbar, auch für deine sehr starke Botschaft, die du uns gerade gegeben hast. Wir können nicht unterschätzen, wie wichtig diese Nachricht ist. Du hast darauf hingewiesen, wie die dunklen Kräfte ihre Energie verbinden, ihre Absicht, uns zu widersetzen, über eine bereits so lange Zeit. Und es war so mächtig! Wenn die Leute das nur verstehen würden, dass wir die gleiche Fähigkeit haben, aber wir alle müssen es alle gemeinsam tun müssen, unsere Absicht ausrichten, würde es das Event beschleunigen?

COBRA– Ja, natürlich.

LOUISA– Das ergibt Sinn. Ich möchte nur fragen, würdest du wieder zu uns zum Goldfish-Report kommen?

COBRA– Ja, das werde ich.

LOUISA– Das ist toll. Wir hoffen, dass Simon Parkes, der sich uns heute anschliessen wollte, uns bei einer unserer zukünftigen Diskussionsrunden beehrt. So sagen wir – Sieg dem Licht! Vielen Dank an Cobra.

COBRA– Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

LOUISA– Max, womit möchtest du unsere Zuschauer heute verlassen? Was wäre deine wichtigste Botschaft, um unsere neue Gesellschaft zu manifestieren?

MAX– Ich möchte sagen, dass vor eineinhalb Monaten meine galaktische Familie in ihrem Raumschiff da oben mehrere Ley-Linien entfernte, die gegen die Menschheit zur Kontrolle des Unterbewusstseins und unseres Bewusstseins benutzt wurden. Wir haben dies alles entfernt, was bedeutet, dass wir in der Zeitlinie, in der wir jetzt leben, wir wieder alles erschaffen und manifestieren können, was wir wollen. Die Zeitlinie in eurer Matrix wurde so nun freigegeben, somit könnt ihr tun, was immer ihr tun möchtet, doch versucht, etwas gutes für die Menschheit zu erschaffen und zu manifestieren. Das ist jetzt das Hauptziel für die Menschheit auf dem Planeten. Meine Botschaft ist, dass ihr die Freiheit habt, zu tun, zu erschaffen und zu manifestieren, was ihr wollt. Fällt nicht auf die Gedankenkontrolle herein. Hört nicht auf die Desinformation auf YouTube, die absichtlich gepflanzt wurde, um uns von der Realität abzulenken, die wir versuchen, jetzt zu erschaffen. Frieden, Liebe und Harmonie.

LOUISA– Danke Max. Das ist ebenfalls eine sehr starke Botschaft. Frieden, Liebe und Harmonie. Es scheint erneut, dass diese Zeit so schnell vorbei gegangen ist, und wir haben so viele Themen abzudecken und wir müssen uns zu einem weiteren runden Tisch treffen, da wir so viele Themen mit unseren hochkarätigen Gästen zu diskutieren haben. Ich liebe die Tatsache, und schätze es, dass du heute mit uns zusammen warst, Max. Möchte deine Partnerin Nicole noch etwas zu unserem Gespräch anfügen?

NICOLE– Ich denke, was jeder sagte, war wirklich toll. Ich denke auf jeden Fall, dass wir weitere Runde Tische brauchen – zwei, drei oder vier... Wir könnten mehr Menschen beteiligen, die weitere Perspektiven einbringen, was uns allen wirklich hilft. Ich denke, das war ein wirklich toller Runder Tisch. Danke, dass ich mit dabei sein durfte und hoffentlich noch ein wenig mehr davon für die Zukunft.

LOUISA– Du bist herzlich willkommen. Du hast vollkommen Recht, dass wir mehr davon brauchen. Es muss ein ständiger Dialog in Gang kommen. Wir müssen eine Gruppe von Menschen zusammenbringen, die bereit sind, zu führen. Leute wie Alfred, den Botschafter, und Cobra... Menschen, die aufgewacht sind und durch die Matrix hindurch blicken, wie ich das mit diesen Diskussionsrunden versucht habe. Und wie Max sagte, möge jeder eine Chance haben, Stellung zu nehmen. Natürlich muss dann jeder eine angemessene Zeit bekommen, zu sprechen. So können wir unsere Perspektiven austauschen.

NICOLE– Ich denke, die Zeit ist gekommen, wo wir mehr Lösungen mit einbringen müssen. Wir müssen gemeinsam proaktiver sein, im Moment erschaffen und manifestieren. Das ist sicherlich etwas, was in zukünftigen Gruppen getan werden kann, nicht nur darüber zu reden, sondern es zu starten.

LOUISA– Nun, ich denke, wir taten das heute. Durch Gespräche darüber in der Art, wie wir es taten, wird manifestiert, auch kollektiv. Ist das richtig Alfred, wir manifestieren wirklich ... der Schlüssel ist, es zu tun, es zu denken, im Gefühl zu sein, mit Absicht und Kausalität zu sprechen. Alfred, ich hoffe, du kommst wieder? Was möchtest du gerne noch unseren Zuschauer mitgeben?

Alfred– Oh, sicher, gerne würde ich erneut dabei sein. Nun, es waren alles ausgezeichnete Gesichtspunkte, die unsere Mitstreiter vorgebracht haben. Ich möchte es tatsächlich als Durchbruchprozess bezeichnen, der darin besteht, wie sehr komplexe Systeme auf die nächste Stufe übergehen. Es ist konstant in allem, unserer Wahrnehmung, den Gesprächen mit anderen, was ihr schreibt, wie ihr die Welt seht, wie ihr über die Welt sprecht. Konzentriert euch auf den Durchbruch, nicht auf die Pannen. Die Leute gehen umher und reden über all diese Pannen oder Zusammenbrüche. Sie konzentrieren sich nicht auf den Durchbruch. Also sucht die Durchbrüche, stärkt die Durchbrüche und veröffentlicht sie. Sprecht darüber, behaltet sie in eurem Kopf. Es geht nicht nur darum, wie wir die Zukunft bauen, sondern wir manifestieren sie, wir machen sie real. Das möchte ich zutiefst betonen. Fokussiert euch auf die Durchbrüche, manifestiert die Durchbrüche, vergesst die Pannen. Die Müllmänner werden hier sein, sie mitzunehmen, morgen oder heute oder sofort in dieser schnellen Welt.

LOUISA– Genau. Ich denke, wir kommen zum Ende mit der Botschaft des Videos von Charlie Chaplin aus dem Film „Der grosse Diktator“. Ich habe es eingespielt, nicht um Negativität zu erschaffen, sondern das genaue Gegenteil – die Motivation in uns allen zu stärken, indem unsere Herzen berührt werden, was wir gesehen und gehört haben. Die Botschaft sagt uns: “Wir wollen einander lieben, einander helfen, wir haben die Liebe des Menschen in unseren Herzen..... so ist unsere Natur, wir wollen uns darauf fokussieren, einander zu lieben.“ Botschafter, was ist Ihre abschliessende Bemerkung an alle?

RD AMBASSADOR– Ich möchte diese Diskussionsrunde beenden und bin sehr glücklich zu sehen, dass alle diese grossen Geister zusammen kamen, um dieses Programm gemeinsam zu gestalten. Wir können hier sitzen und eine zivilisierte offene Diskussion miteinander führen und

arbeiten alle für den gleichen Zweck, und der ist, dass es diesem Planeten und der Menschheit besser geht. Ich denke, wir müssen einen Weg finden, wie wir uns vereinigen und zusammenarbeiten, und zwar ohne diese feindlichen menschlichen Frequenzen, die wir so häufig in der Welt sehen. An diesem Tisch kommen wir zusammen und finden Lösungen. Ich denke, das ist eine grossartige Plattform. Aus diesem Grund haben wir auch die Symposien in der globalen Mission des Friedens für die Menschen, um zu kommen, miteinander zu interagieren und gemeinsam Lösungen zu finden. Deshalb möchte ich allen danken, die am Programm teilnehmen, und ich hoffe, Sie alle bald wieder zu sehen.

LOUISA– Danke, Botschafter, dass Sie uns diese Plattform anbieten. Wir wissen, wie wichtig es ist, dass wir gemeinsam zusammen kommen, unsere Köpfe zusammenbringen, unser Herz und unsere Seele, um dies zu tun. Wir alle tun unsere Tätigkeiten etwas verschieden, aber ich denke, dass unsere Herzen alle an der richtigen Stelle sind. Ich möchte euch allen sehr danken. Bis zum nächsten Mal.